

Kamenzer schwimmen für mehr Toleranz

Vereins- und Gelegenheitsschwimmer gehen in Bischheim und Kamenz an den Start

Nach mehreren aktiven Teilnahmen am „Schwimmen für Demokratie und Toleranz“ holt der OSSV Kamenz e.V. den Schwimmwettkampf nun in die Region. Kamenz und das Haselbachtal tragen das Event am Sonntag, 28. Juni, gemeinsam aus.

KAMENZ. Gerade im Hinblick auf die aktuellen Entwicklungen kommt der Veranstaltung in der Region eine weit höhere Bedeutung als die eines Sportwettkampfes zu. „Als wir vor zwei Jahren über die Ausrichtung des ‚Schwimmens für Demokratie und Toleranz‘ gesprochen haben, war die Welt noch ein Stück weit anders“, erinnert sich der Kamenzer OB Roland Dantz mit Blick auf die Auseinandersetzungen in der Asylpolitik, die sowohl Kamenz als auch das Haselbachtal in den vergangenen Wochen beschäftigten und noch beschäftigen. Dennoch soll die Veranstaltung, die in diesem Jahr zum fünften Mal und unter der Schirmherrschaft des sächsischen Innenministers stattfindet, nicht nur auf das Asylthema schauen, sondern



Keinen Staffelstab, sondern den großen Wanderpokal zum „Schwimmen für Demokratie und Toleranz“ überreichte der Döbelner Oberbürgermeister Hans-Joachim Egerer (Mitte rechts) an den Kamenzer Oberbürgermeister Roland Dantz und die Haselbachtaler Bürgermeisterin Margit Boden.
Foto: kun

Offenheit gegenüber jedem dem Anderssein fördern. Dafür gehen die Schwimmer aller Altersklassen am **Sonntag, 28. Juni**, ab 10 Uhr an den Start. Der Sprung ins – wie die Organisatoren hoffen, nicht ganz so kühle – Nass ist sowohl in der Kamenzer Schwimmhalle, als auch im Bischheimer Freibad „Wiesengrund“ möglich. „In der Schwimmhalle stehen uns fünf Bahnen à 25 Meter zur Verfügung, im Freibad sind es sieben Bah-

nen à 20 Meter“, schildert die OSSV-Vorsitzende Diana Karbe. Bestzeiten stehen in den Wettkämpfen im Hintergrund, vielmehr geht es um die innerhalb von sechs Stunden geschwommenen Meter, die jeder Teilnehmer zurücklegt. Auch rund um die Schwimmbecken wird es an diesem Tag jede Menge zu erleben geben. „Wir wollen den Tag mit Hüpfburg, Musikprogramm und der Wasserwacht vor Ort auch für Fami-

lien ansprechend gestalten“, erzählt Margit Boden, Bürgermeisterin des Haselbachtals. Mit der Soccerarena des SV Einheit Kamenz, Tanz- und Musikvorführungen und dem KSB-Spielmobil ist auch an der Schwimmhalle für Abwechslung gesorgt. Anmeldungen für das Schwimmen können bereits unter www.kamenz.de getätigt werden. Eine Teilnahme an beiden Wettkampforten ist möglich.

K. Kunath